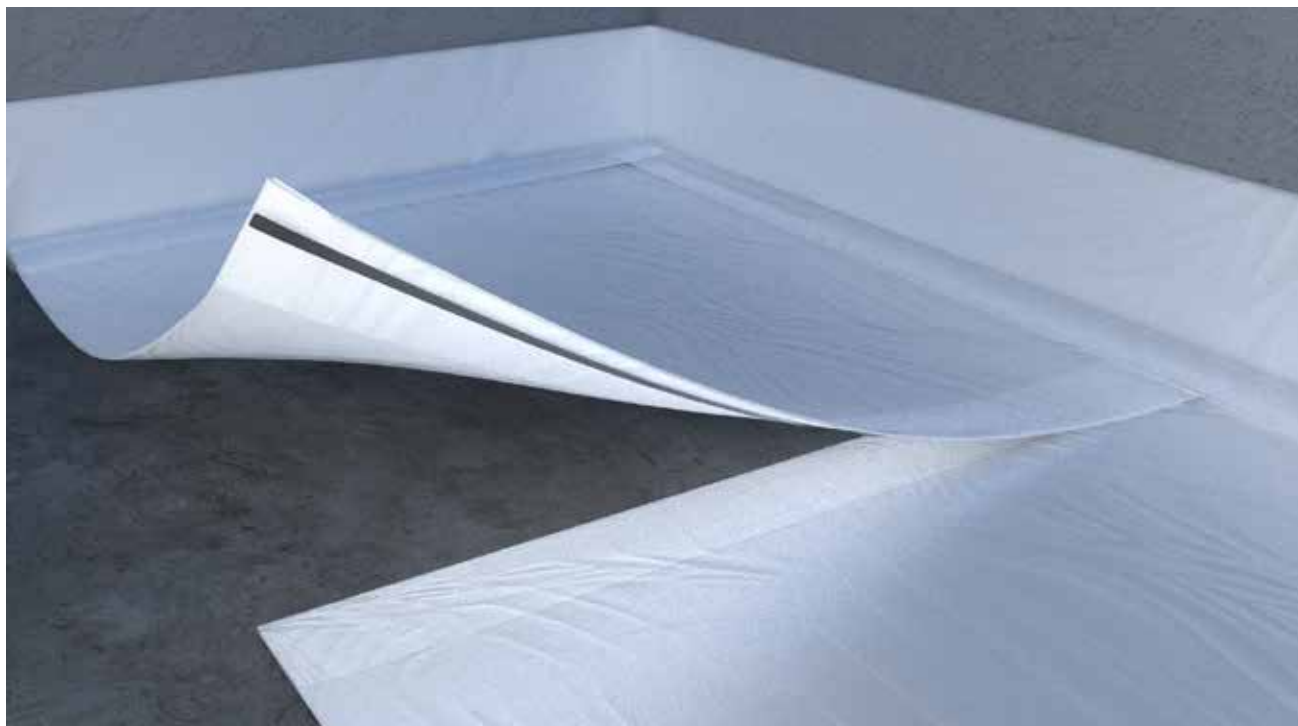


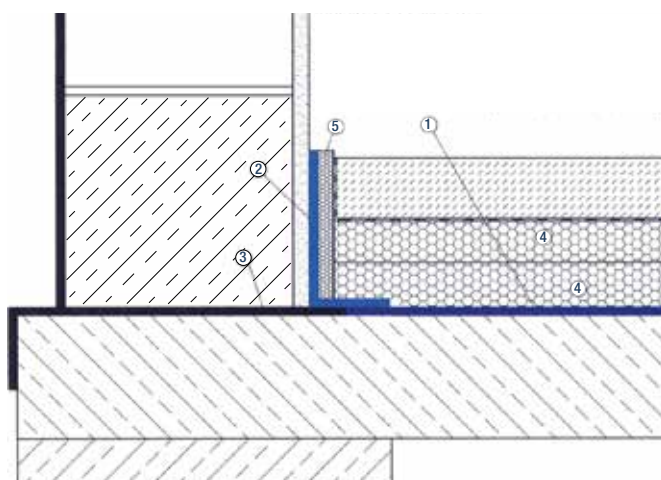
feuchtigkeitssperre pe 300

feuchtigkeitssperre

wird für die abdichtung gegen aufsteigende bodenfeuchtigkeit eingesetzt.



systemschnitt



1. feuchtigkeitssperre pe 300
2. systemanschlußstreifen
3. mauerwerkssperre
4. wärmedämmung (z.b. eps)
5. randdämmstreifen

die reißfeste feuchtigkeitssperre ist äußerst widerstandsfähig gegen mechanische verletzungen und eignet sich deshalb auch für den estrichaufbau auf rauhem untergrund. der pe-schaum wirkt dabei als puffer, so dass die feuchtigskeitssperre begehbar und belastbar wird. durch den integrierten dichtrand entfällt das sonst notwendige quellschweißen.

feuchtigkeitssperre pe 300

1. vor beginn der arbeiten



beginnen sie vor der verlegung mit einer sorgfältigen planung und machen sie sich mit der verlegeanleitung sowie den örtlichen gegebenheiten vertraut. vermeiden sie in der vorplanung eines bauvorhabens, rohr und kabelverläufe durch den jeweiligen raum.

2. benötigte werkzeuge



cuttermesser oder schere.

3. beginn der arbeiten



der untergrund muß tragfähig, eben und besenrein sein.

die graue seite mit pe-schaum zeigt nach unten.
um später eine ordnungsgemäße verklebung zu gewährleisten, müssen sämtliche klebestellen sauber und frei von trennungsmitteln sein.

4. feuchtigkeitssperre ausrollen



die feuchtigkeitssperre an der wand entlag ausrollen, an der stirnseite bündig zur wand abschneiden und die nächste bahn überlappend ausrollen.

5. schutzfilm abziehen



den schutzstreifen vom selbstkleberand abziehen. während sie den schutzstreifen abziehen, können sie die bahnen der feuchtigkeitssperre durch druck mit dem fuß miteinander verkleben.

6. verklebung von querstößen



bei querstößen (z.b. rollenende) und aussparrungen, empfehlen wir zur darauffolgenden bahn eine überlappung von min. 10 cm. die überlappung ist mit dem doppelseitigem klebeband 124 000 02 zu verkleben.

feuchtigkeitssperre pe 300

7. systemanschlußstreifen verlegen



der anschluss an wände erfolgt mit hilfe des systemanschlußstreifens. den schutzstreifen des klebestreifens abziehen und den systemanschlußstreifen an das mauerwerk andrücken.

8. anschlussstreifen mit feuchtigkeitssperre verkleben



systemanschlussstreifen durch abziehen des schutzstreifens zug um zug mit der ausgelegten feuchtigkeitssperre verkleben.

9. andrücken



systemanschlußstreifen durch andrücken mit feuchtigkeitssperre verkleben.

10. eckenausbildung



einschneiden des systemanschlußstreifens, schutzstreifen abziehen und durch andrücken mit der feuchtigkeitssperre verkleben.

11. überprüfung



überprüfung der fertiggestellten feuchtigkeitssperre.